

30.03.2026 | Ein Artikel von Sascha Eggebrecht

FC Rottenburg verpasst Big Points

Tübingen. Vor dem Kellerduell in der Fußball-Verbandsliga war für beide Teams eines klar: verlieren verboten. Am Ende ging der FC Rottenburg mit einer 2:5-Niederlage vom TSG-Spielfeld in Tübingen runter.

Somit hat der Aufsteiger eine Chance verpasst, im Abstiegsrennen Big Points zu holen. Stattdessen schöpfen nun die Tübinger wieder etwas Hoffnung, um den Klassenverbleib doch noch zu schaffen. Tübingen hat jetzt 21 Punkte und der FC Rottenburg 23. Doch nun zum Spiel. TSG-Spieler Constantin Zeyer (10.) brachte seinen Verein früh auf die Siegerstraße. Und als dann Henoch Grauer (20./23.) und Marius Thomas (28.) auf 4:0 erhöhten sah alles nach einem Kanter Sieg aus.

Zudem spielte den Tübingern auch noch in die Karten, das FCR-Kapitän Leon Oeschger (42.) mit Gelb-Rot vom Platz musste. „Die Karte war schon sehr hart“, befand TSG-Spieler Zeyer. Für Rottenburg trafen noch Lennis Eberle (36.) und Lukas Behr (58.). Der hätte zehn Minuten vor Schluss noch per Elfmeter verkürzen können. Doch sein Schuss ging weit übers Tor. So sorgte Jan Rieger in der Nachspielzeit für die endgültige Entscheidung.